



Darstellung einer „Principal Coordinates Analysis“ (PCoA). Objekte, die eine geringere Distanz haben, werden näher aneinander gruppiert. Eine erfolgreiche PCoA erfasst den größten Teil der Variation in der Distanzmatrix in einigen wenigen PCoA-Achsen zusammen. Bildquelle: GUSTA ME <https://mb3is.megx.net/gustame/dissimilarity-based-methods/principal-coordinates-analysis>